

Halle und Umgegend.

Halle, 24. März.

(Ausstellungen.) Herrn Generalmajor A. D. von ...

(Deutscher Fortbildungsschulitag.) Der Verein der ...

- 1. Unser volkswirtschaftliches Leben verlangt Kenntnisse ...
2. Unsere sozialen Zustände fordern eine Ausdehnung der ...
3. Da der weitestgehende Teil unserer erwerbsfähigen ...
4. Jede Fortbildungsschule muß im Prinzip sachbereichs ...
5. Diese fachbereichliche Organisation hat in der ...
6. Im Anschlusse an die obligatorische Fortbildungsschule ...

(Literarische Gesellschaft.) Heute (Montag) ...

(Stadttheater.) Am Freitag findet die Aufführung ...

(Balltheater.) Als Benefiz für die beliebte ...

(Sinfoniekonzert.) Als Benefiz für die beliebte ...

(Musik.) Der bisherige ...

(Original-Weltpanorama.) Bringt in dieser ...

(Verein für Gesundheitspflege.) Am ...

(Technische Vereinigung.) Am ...

nach viele Fragen aus dem ...

(Grober Aufzug.) Heute nacht 2 Uhr wurde in der ...

(Ein Garbinnenbrand) fand gestern ...

(Von der Straße.) Gestern nachmittag um ...

(Unfall.) In Gangelsh bei Gangerhausen ...

(Der Knochenbruch an den ...)

(Gemüthsdrücker ...)

(Erinnerungszeichen.) Die ...

Städtische Kommissionen.

Finanzkommission.

- Sitzung am Donnerstag, den 24. März, nachmittags 5 Uhr ...
1. Antrag, die ...
2. Antrag, die ...
3. Antrag, den ...
4. Antrag auf ...
5. Antrag, die ...
6. Antrag, die ...
7. Sonstige ...

Die Kaiser Wilhelm-Gedächtnisfeier.

IV. Aufseher.

Den 23. März, den dritten Feiertag, welcher dem ...

Die alte Kaiser-Wilhelm-Gedächtnisfeier ...

Die Kaiser Wilhelm-Gedächtnisfeier ...

Verbreitung unserer jungen Kaiser Wilhelm unter dem ...

Festsetzung.

Den imponenten ...

Die Feier in Giebichenstein.

Die Feier in Giebichenstein ...

Die Feier in Cröllwitz.

Die Kaiser Wilhelm-Gedächtnisfeier ...

In hundert Tage miteinander abzumachen. Die Feste hielt hier Herr Lehrer Saffra... Die in der Schule im Laufe des letzten Jahres angefertigten weiblichen Handarbeiten, Zeichnungen und Aufsätze waren in einem besonderen Raume angelegt und fanden seltene Beachtung...

einer russischen Eisenbahnlinie, über welche Verhandlungen in Petersburg stattfinden. Berlin, 24. März. (Veren der Berliner Getreide- und Produktenhändler.) Verkehr nur auf handelsrechtlicher Grundlage, Preise nach privaten Ermittlungen. Die Erwartung, dass sich im Anschluss an die Besserung in Nordamerika auch hier die Stimmung für Getreide befestigen wird, ist gründlich getäuscht worden...

verlinft. Dasselbe lautet auf 50 M. Geldstrafe event. 10 Tage Gefängnis wegen Verletzung des Oberstaatsanwalts Drecher und der Staatsanwälte Weier und Weitzer vom Landgericht I Berlin.

Frankfurt a. M., 24. März. Der „Frankf. Ztg.“ wird aus Hamburg gemeldet: Die Arbeiterbewegung ist nicht zu unterschätzen. In allen 12 Sectionen des Hafenarbeiterverbandes kündigten die Schauerleute und Ewerarbeiter für gestern Versammlungen an; die Feigearbeiter, Müchelnisten, Stadtküchler, Kofenarbeiter, Schiffsmaler usw. für heute, die Baggerer und Amerikanerarbeiter für Donnerstag. Die Tagesordnung lautet: Arbeit, Stellungnahme zur Auslieferung der Kofenarbeiter...

Wien, 23. März. Bei den Reichstagswahlen in Lemberg wurden zwei Mitglieder des polnischen Centralcomitees gewählt. In Dalmatien wurde in der Kurie der Höchstbesteuerten ein gemäßigter Kroatisch-Nationaler gewählt.

Paris, 24. März. Prinz Heinrich von Orleans veröffentlicht im „Figaro“ einen Artikel über Ägypten voll der scharfen Angriffe auf England. Er habe in Cairo Unterredungen mit dem französischen Vertreter, mit dem Ägypte und Mitgliedern der ägyptischen Regierung gehabt; alle hätten einmüthig die Politik Englands verurtheilt, welches beispielsweise die Zustände der ägyptischen Finanzen verlockend schildert, während die englische Occupation Ägyptens 525 Millionen Francs hinterzogen habe...

Paris, 24. März. Ueber 300 Marine-Offiziere haben bei der Staatsregierung Klage gegen den Marineminister Besnard geführt, der ihre Rechte in unerhörter Weise verletzt habe. Die Blätter werfen dem Militär-gouverneur Gallieni von Madagaskar seine Grausamkeit gegen die besiegte Königin Kanakal vor und obgleich der Bericht Gallieni's über die Beweggründe der Verbannung der Königin noch nicht eingetroffen sind, wird die Regierung über diese Angelegenheit interpellirt werden.

Bregenz, 24. März. Der Tiroler Morde Simon ist in der Nähe der Ortshaf Anzeifant ermordet aufgefunden worden. Mehrere Personen wurden verhaftet.

Retzburg, 23. März. Heute ging ein Wagon mit Geschenken des Kaisers für den Kaiser von China nach Ostasien ab. Als außerordentlicher Gefandter des Kaisers begiebt sich Herr Liktomski nach China.

Die orientalischen Wirren. Kanae, 23. März. Das englische Transportschiff „Clive“ ist mit den Mannschaften des Seewarh Highlander-Regiments hier eingetroffen. Morgen sollen 1000 Mann hier gelandet und 500 nach Kambia weitergeleitet werden.

Kanae, 24. März. Die Admirale haben den Aufschrei über die Aufforderung zugehen lassen, die Verproviantung der Blockader, in welchen sich Turlen eingeschlossen befinden, nicht zu hindern, andernfalls würde Gewalt gegen sie angewendet werden.

London, 24. März. Die englische Regierung verständigt Griechenland, daß England auch fernerhin an der Blockade Aretas theinichme, aber nicht an der Blockade Griechenland. Falls die Großmächte solche beschließen, werde England dies jedoch nicht hindern.

London, 24. März. Der „Standard“ meldet aus Kanae, daß nach den Bestimmungen der von den Admiralen erlassenen Proklamation alle innerhalb der Blockade befindlichen griechischen Schiffe als feindlich befehlend werden. Auf alle griechischen Torpedoboote, die in dem Blockadegebiet bemerkt werden, wird, sobald sie sich innerhalb der Schiffsweite der fremden Kriegsschiffe begeben, gefeuert werden.

London, 24. März. Dem „Daily Chronicle“ wird aus Athen gemeldet, daß der russische Gesandte Onou der Königin von Griechenland ein Handschreiben des Kaisers von Rußland und den Betrag von 50,000 Rubel für die in Griechenland befindlichen kretensischen Flüchtlinge überreicht habe. Dasselbe Blatt meldet ferner, die Großmächte berathen augenblicklich die Frage, ob es nicht zweckmäßig wäre, zwischen den feindlichen Armeen an der türkisch-griechischen Grenze eine von europäischen Truppen besetzte neutrale Zone zu schaffen, um einen Krieg im Orient zu verhindern.

Athen, 24. März. Hier herrscht Beunruhigung über den Verbleib des Dampfers „Hera“, welcher am vorigen Freitag mit Proviant nach Kreta abgegangen war und seitdem nirgends erschienen ist. Am Bord des Schiffes befindet sich auch der Vicepräsident der griechischen Kammer. Athen, 24. März. Dreihundert fahnenflüchtige Nizam's haben die Grenze überschritten und sich ins griechische Lager begeben. Der Grund zu dieser Desertion liegt im furchtbaren Mangel an Lebensmitteln, ferner in der Angst, von den Wladern, die unter den türkischen Truppen fast graufür, befallen zu werden.

Athen, 24. März. Die „Hestia“ schreibt, eine Autonomie Kretas unter dem Prinzen Georg könne niemals von Griechenland acceptirt werden, denn sie erfüllt nicht die Wünsche des kretensischen Volkes und den mit der Belegung der Insel durch die griechischen Truppen verfolgten Zweck, sondern es liege geradezu eine Verleumdung für griechische Demokratie in der Zustimmung, daß ein griechischer Prinz von Sultan als feindlich anerkannt solle. Die griechische Regierung hat die noch auf Kreta befindlichen Konstantin überlassen.

Athen, 24. März. Die „Hestia“ schreibt, eine Autonomie Kretas unter dem Prinzen Georg könne niemals von Griechenland acceptirt werden, denn sie erfüllt nicht die Wünsche des kretensischen Volkes und den mit der Belegung der Insel durch die griechischen Truppen verfolgten Zweck, sondern es liege geradezu eine Verleumdung für griechische Demokratie in der Zustimmung, daß ein griechischer Prinz von Sultan als feindlich anerkannt solle. Die griechische Regierung hat die noch auf Kreta befindlichen Konstantin überlassen.

Konstantinopel, 23. März. Heute hat wegen der Verfälle in Tota eine Verjämmlung der Reichsminister stattgefunden. — Das bei Vapafli (Kardanellos) liegende Bergwerk hat heute Befehl erhalten, nach dem Mitternachtsmeer in See zu gehen.

Aus dem Leserkreis.

Einer Frage, die in letzter Zeit mehrfach in einzelnen Kreisen der Bürgerchaft behandelt worden ist, giebt folgendes Eingekleidet Ausdruck: Wiederholt ist schon von Bürgern in der „Denkschrift“ das Wort ergriffen worden; immer sollte man den hochberühmten Spender des Vaterlandes die unerschütterliche Liebe und die tiefste Verehrung ausdrücken, welche die Bürgerchaft von ihm empfangen hat. Aber die Frage ist, ob es nicht ein wenig über die Liebe damit nicht über die Ehre der Vaterlandsliebe hinausgeht, wenn man die Ehre der Vaterlandsliebe nicht als das höchste Gut betrachtet, sondern als das höchste Gut betrachtet, sondern als das höchste Gut betrachtet...

N. N. Der 3. November 1878 fiel auf einen Montag.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Table with columns: Namen, Wohnort, Amts-gerecht, Prof.-T., Ann.-T., U. G. L., Prof.-T., Tr. T. Lists names like F. W. Wolf, Kfm., Ahrenböck, Ahrenböck, etc.

Zucker. Magdeburg, 24. März. (Orig. Teleg.) Kornzucker excl. von 24proz. Rendement excl. 8proz. Rendement, 96,00-97,50. Nachprodukte excl. 75proz. Rendement, 75,00-80,00. Schwach. Brodraffinal 1. 23,00. Brodraff. II. 22,75. Gem. Raffinade mit Fass 22,75-23,50. Gem. Meisla. 1. mit Fass 22,25-22,37 1/2. Ruhig. Rohzucker I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg per März 9,05 Gd., 9,07 1/2, Dr., pr. April 8,97 1/2, Gd., 9,02 1/2, Dr., Mai 9,00 Gd., 9,05 Br., per Juli 9,15 bez., pr. Br., August 9,17 1/2, bez., 9,20 Br. Ruhig. (Vormittagsbericht.) Ribben-Rohzucker I. Produkt, Basis 80 1/2 Rendement neue Usanco, frei an Bord, Hamburg per März 9,00, per April 9,00, per Mai 9,00, per August 9,15, per Oktober 9,02 1/2, per Dezember 9,10. Ruhig.

Getreide. *Hull, 23. März. Weizen unv. andert. *Hull, 23. März. Weizen 1/2-1 d. niedriger. Mehl geschäftslos. *Amsterdam, 23. März. Roggen auf Termine fallend, do. per März —, do. per Mai 172. Roggen loco —, do. auf Termine fallend, do. per März —, do. per Mai 101, do. per Juli 100. *Antwerpen, 23. März. Weizen weicher, Roggen ruhig, Hafer weicher, Gerste träge. *Petersburg, 23. März. Weizen loco 9,25 Roggen loco 5,00. Hafer loco 3,90. Metalle. *Glasgow, 23. März. (Schluss) Rotheisen. Mixed numbers warrens 45 3/4 d. *Glasgow, 20. März. (Teleg.) Die Vorräthe von Rotheisen in den Stores belaufen sich auf 361,805 Tons gegen 355,308 Tons im vorigen Jahr. Die Zahl der im Betriebe befindlichen Hochofen beträgt 51 gegen 51 im vorigen Jahr. *New York, 23. März. Zinn, Straits 13,35 Doll. Kupfer 11,65.

Berliner Börse vom 24. März.

(Fernschreiben der Saale-Ztg.) Von der Fondsbörse. Bessere Stimmungsberichte von ausländischen Börsen und festes Wirken bei Eröffnung auslegend. Der Fondsmarkt, besonders Italiener, tendiren sehr fest. Der Bankmarkt zeigte durchweg Erhöhungen. Der Markt an Aktienmarkt war gleichfalls gut veranlagt, wozu auch der gute Ausverkauf der Harpener mitwirkte. Günstiger wurden eckel gehandelt. Im Eisenbahnaktienmarkt waren schwedische anziehend; Italiener fest; das Plus der Mittelmeerbahn in zweiter Märzdekade beträgt 127,699 Lire. Oesterreichische Bahnen ruhig. Von heimischen Dortmund-Gronauer höher auf Erweiterung des Netzes für Kohlenbeförderung. Von sächsischen Eisenbahnen anziehend. Günstige Gestaltung der Verkehrs bei den preussischen Staatsbahnen und die sich daraus entwickelnden besseren finanziellen Resultate wirkten auf die Privatbahnen günstig zurück. Schiffsahrt-aktien behauptet. Trust-Dynamit schwankend. In zweiter Börsestunden bei allem Geschäft feste Tendenz. Die Geldverhältnisse zum Umlauf scheinen sich günstig anzulagern. Festigkeit der Börse bringt man in Verbindung mit bestimmt auftretenden Gerüchten von einem bevorstehenden Abschluss

Kursnotierungen vom 24. März 2 1/2 Uhr nachm.

Table with columns: Deutsche Fonds- u. Staatspap., Anleihen, Bank-Aktien, Industrie- und Bergwerks-Aktien, Wechsel. Lists various financial instruments and their prices.

Schluss-Kurse. 3 Uhr nachmittags Tendenz fest.

Table with columns: Russische Noten, Oesterr. Creditaktien, Staatl.-Action, Sächsisch-Aktion, Baschlebrader, Berl. Handelsbank, Deutsche Bank, Dresdner Bank, Diskont.-Kommandit, Nationalb. f. Deutschl., Gotthardbahn, Marienburger, Ostpreussener, Warschauer, Dynamit-Trust-Act., Bochumer, Dortmunder Union, Laurahütte, Gelsenkirchen, Harpener, Wilmersloh, Nordl. Lloyd, Packetfahrt. Lists various stocks and their prices.

Letzte Telegramme.

Berlin, 24. März. Von den am Nationaldenkmal niedergelegten Kränzen bleibt auf Wunsch des Kaisers der von dem Verbande deutscher Kriegsveteranen 1848/71 gestiftete in Eisen geschmiedete dauernd auf den Stufen des Denkmals liegen. *Samburg, 24. März. Die „Hamb. Nachr.“ veröffentlicht nachstehendes Dankschreiben des Fürsten Bismarck: Am 22. März habe ich in Anknüpfung an den Geburtstag des verehrten Kaisers aus allen Theilen Deutschlands so viele ehrenvolle Beweismomente erhalten, daß ich leider nicht mittheilen bin, eine jede Ehre zu bezeichnen. Ich bitte deshalb alle, die mich an diesem jubelreichen Tage zu wohlwollend gedacht haben, meinen herzlichsten Dank freudig entgegenzunehmen zu wollen. *Athen, 24. März. Das Urtheil in der am 17. d. M. verhandelten Verleumdungssache gegen den Chefredakteur der „Ain. Volkstz.“, D' Carabaus, aus Anlaß eines Artikels, welcher das Königs-Schraden-Duell zum Gegenstand hat, wurde heute